

Herren des Waldes

Lichtkreis-Channeling durch Lumina am 27.04.2023

„Seid begrüßt!

Wir sind die Herren des Waldes...

...die gemeinsam mit den Vögeln das sprüßende Leben feiern... wir sind vernetzt miteinander über die Bäume und deren Myzel... diese Vernetzung erstreckt sich über sehr große Entfernungen, so dass jederzeit Austausch und Kommunikation stattfindet und ist.

Wir, die Herren des Waldes, halten Obacht über die Energien, über die Ströme des Lichtes, die sich im Wald bewegen und über den Einklang, der zwischen den Pflanzen und Tieren ist... diesen Einklang kann ein jeder spüren, der sich innerhalb eines Waldes bewegt - und dieses umso deutlicher, je mehr er nach dem Einklang innerlich lauscht.

Wenn Du, Mensch auf Erden, einen Wald betrittst, dann beginne nach dem Einklang in Dir zu lauschen, der im Feld des Waldes schwingt... und so, wie Du als Mensch nach dem Einklang lauchst, beginnst Du Dich in diesem einzufügen... so wirst Du, Mensch auf Erden, Teil des Waldes, Teil der Welt, die Du betrittst, wenn in einen Wald Du Dich hineinbegibst...

... Und für uns, die Herren des Waldes und die vielen Wesen, die innerhalb eines Waldes sind, ist es von großer Freude geprägt, wenn ein Mensch auf Erden auf diese Weise mit uns ist.

Die meisten Menschen betreten einen Wald ohne Achtsamkeit und ohne Frage... sie stampfen hinein und bewegen sich ohne Achtsamkeit auf die Energien und den Einklang, der im Walde ist... so stört ein Mensch, der auf diese Weise im Wald schreitet, die Verbindungsfelder, die gewoben sind zwischen den verschiedenen Leben der Pflanzen, der Tiere und des Lichtes.

Nun gleichen wir aus, wenn ein Mensch auf diese Weise den Wald beschreitet... wir gleichen aus und beginnen, die Felder zu reparieren und wiederherzustellen... und meistens ist es so, dass ein Mensch, der so unachtsam ist, die Wirkung der Energien des Waldes dennoch in sich spürt und mehr und mehr zur Ruhe kommt...

Viel einfacher jedoch ist das Zur-Ruhe-Kommen durch das bewusste Spüren des Einklangs... so laden wir Dich ein, einen Wald zu betreten in der Achtsamkeit des Feldes und im Spüren des Einklangs... und unmittelbar wirst Du die Welt des Waldes spüren wie ein Raum, der sich öffnet und Verbundenheit Dir zeigt: Alles ist miteinander verwoben, alles miteinander im Klang... so siehe und lerne Du ebenfalls auf diese Weise mit uns und mit Dir zu sein.

Den Einklang des Waldes kannst Du auch deutlich spüren, wenn auf die Stimmen des Waldes Du lauschst: Das Rascheln der Blätter, das Rauschen der Bäume, das Singen der Vögel, das Bewegen des Windes... Du kannst spüren, wie der Wald lebt und Du in diesem Dich bewegst...

und Du kannst Dein Dich-Bewegen anpassen an das Rauschen, das Rascheln, das Singen, das Wehen des Windes...

Die Welt, so wie diese gegenwärtig im Wandel ist, braucht die Momente des Innehaltens...

Du brauchst diese Momente, in denen Du in Dir in Ruhe bist... in denen Du in Dir lauschst... und daher laden wir Dich ein - wir, die Herren des Waldes - dieses im Wald zu tun... und wir werden Dich willkommen heißen und lieblosen mit unserem Licht und den vielen Gerüchen, die im Walde sind, damit Du ganz frei und erfüllt in Dir den Klang und das Schwingen der Einheit spürst...

... Und so sei es. "

Wal des blauen Wassers

Lichtkreis-Channeling durch Lumina am 27.04.2023

„Seid begrüßt,
ich bin der Wal des blauen Wassers. . .

Ich bewege mich in diesem. . . ich trage Botschaften von Mutter Erde von Ort zu Ort. . . und verbinde auf diese Weise Energien und Energiepunkte, die in Mutter Erde sind. . .

Ich, der Wal des Blauen Wassers, gehöre zu den vielen Walen, die auf diese Weise für Mutter Erde im Schwimmen sind. . . wir singen unsere Lieder und tragen auf diese Weise die Botschaft von Ort zu Ort. . . wir verkünden das Licht und das Leben und wie dieses erinnert wird an tiefem, fernen Ort.

Wasser ist allgegenwärtig - für uns wie auch für Euch. . . und Wasser gebiert das Leben, da es alles an Wissen speichert und trägt. . . in den tiefsten Tiefen zeigt Wasser kristalline Struktur, und auf diese Weise speichert Mutter Erde Wichtiges, Heiliges, Ewiges. Vergegenwärtige Dir den jahrhunderttausende Jahre langen Dienst von Mutter Erde für das Leben auf ihr. . . und all dieses Geschehen hat sie aufgezeichnet in den kristallinen Strukturen, die in ihr sind.

Daher möget Ihr bewusster
mit Wasser Euch betrachten
und Wasser auch begegnen. . .

So wie Du Wasser betrachtetest als das, was es wirklich ist - heilig, wissend, ewig - wird sich das Wasser in seiner Struktur klären und erinnern an das, was es ursprünglich ist. . . und die ganzen Trübungen, die durch Menschengeflecht entstanden sind, werden vergehen, da der Ursprung des Wassers sich erneut zeigt und schwingt.

Dieses Erinnern des Wassers mögest Du nutzen für Dich zum Trinken, zum Kochen, zum Waschen - und auf diese Weise Dich selbst ebenso erinnern an den reinen Ursprung, der ebenso noch in Dir ist.

Ich bin der Wal des blauen Wassers und ich singe nun auch für Dich, und Du mögest in Dir selbst meine Stimme und mein Klingen vernehmen. . .

. . .

Immer wieder lausche auf diese Weise meinem tragenden Gesang. . . immer wieder nimm mich wahr: meinen Dienst, mein Wirken und mein Sein. . . und so, wie Du dieses tust, klärst Du Dich in Dir.

So sei es, Mensch auf Erden. . .

. . . das Frohlocken Du für Dich kreierst.

Und so IST es. “

Meister Saint Germain

Lichtkreis-Channeling durch Lumina am 27.04.2023

„Seid begrüßt, Ihr Geliebten.

ICH BIN Meister Saint Germain. . .

. . . gemeinsam mit den Vielen aus den violetten Frequenzen trete ich zu Euch heran, um Euch einzuschwingen in unser gemeinsames violett schwingendes Sein. . . und so wie Du Dich in dieser violetten Frequenz spürst, kannst Du wahrnehmen, wie Deine Felder sich dehnen und klären. . . kannst Du spüren, wie Dein Blick sich erhebt. . . kannst Du wahrnehmen, wie Dein Empfinden sich weitet und dehnt. . .

. . . Und so stehen einige Engel aus der violetten Frequenz im Kreis um Dich herum. . . und um diesen Kreis formt sich ein weiterer und ein weiterer, so wie immer mehr Engel herbeiströmen, um mit ihrem violetten Licht mit Dir zu sein und auf Dich zu blicken. . . gebe Dich diesem Blick ganz hin. . . mache Dich offen und weit. . . lass die violette Frequenz tief in Dir wirken. . . damit all das, was nach und nach sichtbar wird in dieser Zeit - der Zeit der Wandlung, der Zeit des Aufstiegs, der Zeit des stetig stärker einströmenden Lichtes - damit all das, was sichtbar wird in Dir, so wie die Frequenz sich erhöht, ins Licht der Freiheit eingebettet wird. . . denn auch, wenn Altes sich in Dir zeigt, auch wenn Du Schwere durch Erinnerungen immer wieder in Dir spürst, gilt es, diese zu betrachten und sie dann gehen zu lassen. . . sie anzunehmen als Erfahrung, die wertvoll ist auf die ein oder andere Art. . . und sie sodann gehen zu lassen, damit Du weitergehen kannst auf Deinem Weg. . . damit Du Dich immer mehr einschwingst in die Frequenzen des einströmenden Lichtes. . . und immer mehr Dich einfindest auch in den Frequenzfeldern der 5. Dimension.

Für die meisten von Euch sind die Bewusstheits-Zustände der 5. Dimension noch verborgen. . . doch da Ihr, inkarniert in Eurem materialisierten Körper, den Weg der Wandlung und des Aufstiegs geht, möget Ihr bereits ganz bewusst beginnen, immer wieder die Frequenzen der 5. Dimension in Euch wirken zu lassen. Dieses geschieht durch Eure Ausrichtung und Eure Absicht. . . so passt Ihr Euren Körper nach und nach diesen Frequenz-Ebenen des Lichtes an. Das geschieht langsam und schrittweise, damit in Eurem physischen Körper kein Schaden entsteht.

Und so wie Ihr Eure freie Wahl nutzt - dieses Anpassen an die Lichtfrequenzen Schritt für Schritt zu vollbringen - bettet Ihr Euren Körper immer wieder in das Neue Liebesfeld auch ein. . . denn das Liebesfeld des Lebens verbindet die Dimensionen. . . baut Brücken. . . und so dient es auch Euch beim Einschwingen der Frequenzen in Euch selbst.

Während Ihr Euch ausrichtet auf die Frequenzen der 5. Dimension, möget Ihr dieses immer in der Ausrichtung auf Licht und Liebe tun. . . anders ist es gar nicht möglich, da die Energien der 5. Dimension in Licht und Liebe erstrahlen.

Auch ist es möglich, dass Ihr verschiedene Farben während dieses Blickens und des Ausrichtens wahrnehmt. . . die Farben zeigen sich in der Regel in großer Klarheit und Schönheit, und Ihr möget Euch daran erfreuen.

Wir, die wir des Lichtes sind und den Weg für Euch Menschen weiter bereiten. . . wir nutzen vielerlei Möglichkeiten und Formen, um Euch auf diesem Weg zu führen und die Anpassung an die 5. Dimension einklingen und einschwingen zu lassen. . .

So ist es gerade Euch sehr dienlich, auch in der Verbindung mit dem violetten Lichtstern, den wir am 5.5. erneut senken werden. . . er wird am 5.5. weiter eingeschwungen, sozusagen tiefer herabgesenkt, näher heran ans Menschen-Erden-Feld. Während dieses Einschwingens werden ebenso kraftvolle Lichtfrequenzen der 5. Dimension pulsieren. . . und so ist ein jeder eingeladen, daran mitzuwirken und bei diesem Werk und Wirken dabei zu sein.

Und so wie ich es beim gemeinsamen Wirken am 4.4. mit dem violetten Lichtstern bereits beschrieb, bedarf es der Menschen wie Euch, die ihres dazu beitragen, dass dieses Werk und Wirken gelingt. . . daher fühlt Euch gerufen wie auch eingeladen, gemeinsam mit uns das Werk zu vollbringen. . .

Während Ihr nun auf diese Weise mit uns seid, eingeschwungen in das violette Feld, verbinden wir Euch mit dem violetten Lichtnetz, das auf Erden verankert ist. . . das violette Lichtnetz bedarf weiterer Stärkung, und dieses geschieht durch Euren Blick und Eure Absicht.

Die vielen Wesen, verankert und verbunden mit den Dürboslar-Amethysten, tragen täglich ihren Dienst der Liebe und der Transformation voran. . . in großer Beständigkeit transformieren sie die Energien, die an sie herangetragen werden, um zu durchleuchten, um zu klären, um Neues zu erlauben: neue Weite, neue Tiefe, neue Höhen, neuen Raum, im Innen wie im Außen.

Und so möchten wir Euch bitten, in den nächsten Tagen ganz bewusst Verbindungslinien zu setzen auf einer Landkarte, die Ihr malen oder ausdrucken möget. . . Verbindungslinien zu setzen zwischen dem Deutschen Land und dem Russland. . . diese Verbindungslinien mögen durch die dazwischen liegenden Länder verlaufen. . . und während Ihr Euren Lichtdienst mit den Dürboslar-Amethysten vollbringt, macht Euch bewusst, wie das violette Licht durch diese Verbindungslinien strömt und all das, was es berührt, erleichtert, befreit, erhöht und transformiert.

Der Austausch auf Erden von Energien - egal welcher Art - zwischen Deutschland und Russland möge verstärkt werden, und dazu tragt Ihr auf diese Weise bei. . . Ihr klärt sozusagen gemeinsam mit uns die Verbindungslinien, die seit langer, langer Zeit gestört wurden und an verschiedenen Bereichen verengt oder auch geknickt sind. Durch das Setzen der Dürboslar-Amethyste an Knotenpunkten der Verbindungslinien werdet Ihr diese Knicke und Verengungen lösen und klären und so das Fließen der austauschenden Energien erneut ermöglichen.

Dieses möget Ihr durchführen einmal am Tage zumindest für die Zeit der nächsten drei Wochen.

*ICH BIN Meister Saint Germain und ich danke Euch.
Euer Werk und Wirken dient dem Ganzen, dem Fortschritt und auch Euch selbst.*

Ihr seid geliebt, Menschen auf Erden. . .

. . . und möget erneut spüren die Engel, die um Euch stehen und mit ihrem violetten Licht auf Euch blicken. . . sie sind Euch so nahe. . . sie berühren Euch mit ihren Flügeln und auch ihrer Hand, und heißen Dich auf diese Weise willkommen in ihrer Welt.

Die Grenzen der Welten schwinden. . . die Gräben zwischen den Welten, die so lange, so tief waren, beginnen zu verschwinden. . . immer mehr Menschen können von uns direkt berührt werden und viele derer, die in ihrem Verstand gegenwärtig noch abstreiten und verneinen, spüren doch in sich den Wandel der Zeit und die Veränderung auf Erden.

*So seid voller Hoffnung und frohen Mutes, denn die Wandlung schreitet stetig voran -
auch wenn noch nicht immer sichtbar im Außen.*

So nimm wahr die Engel, die mit Dir sind. . . danke ihnen für die Begegnung, für die Nähe, für das Berühren mit Flügel und Hand. . . und erlaube, dass sie beiseite treten, dass sie ihren Blick von Dir nehmen und dass sie ins violette Frequenzfeld sich ganz geben.

*So spürst Du Dich nun, als wärest Du entfernt vom violetten Licht, doch ich sage Dir:
es ist und schwingt in Dir. . . so blicke Du in Dir, wie gerade die Engel es taten, und blicke auf das violette Licht, das in Dir wirkt: Atme es, liebe es, schwinde darin und sei mit uns auf diese Weise.*

*ICH BIN Meister Saint Germain und ich danke Dir
und frohlocke ob der Taten, die vor uns liegen und vollbracht werden werden.*

So sei es und so IST es.

AMEN.“